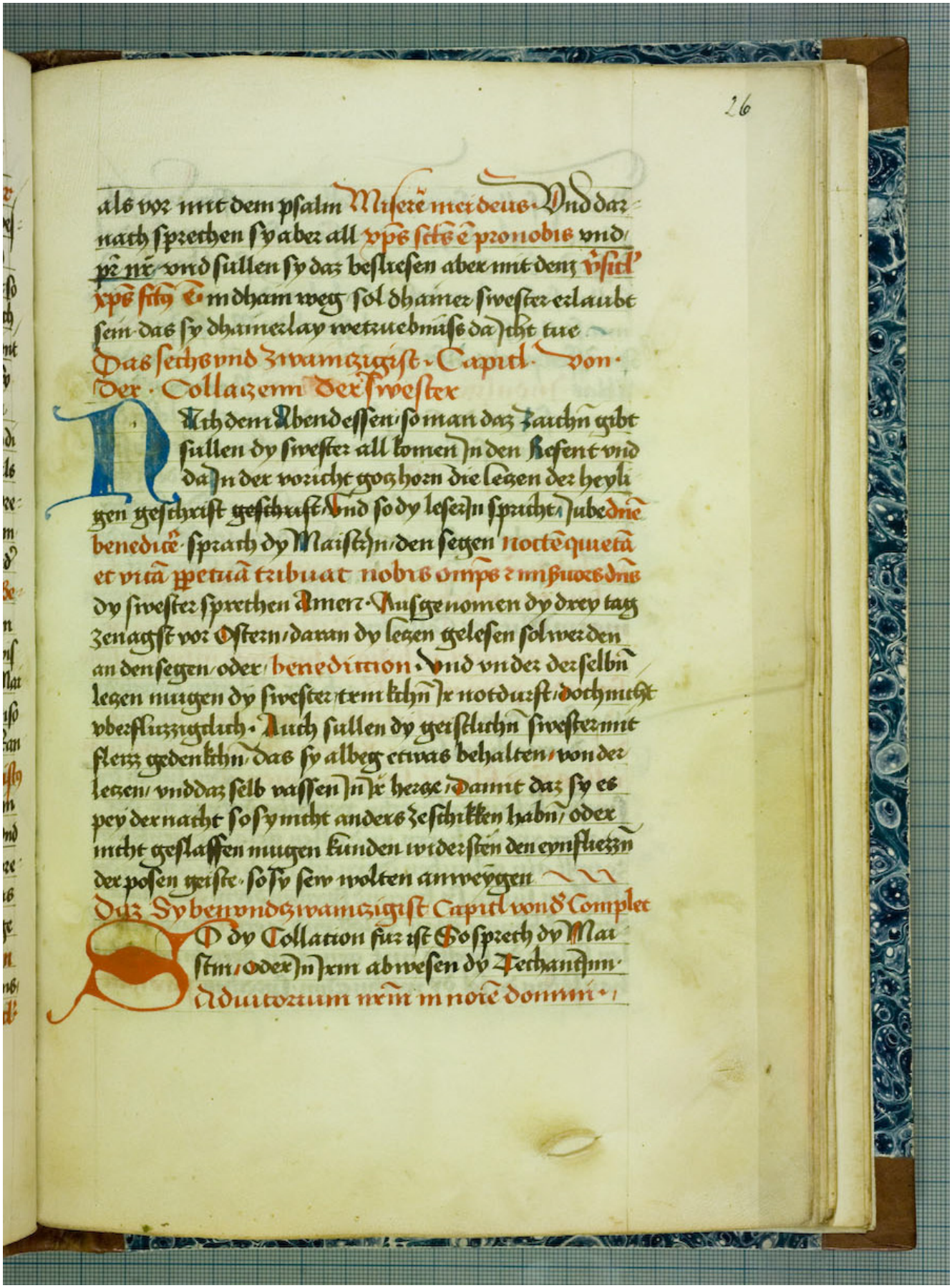
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1203
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



als vor mit dem psalm Miserere mei deus. Und dar
nach sprechen sy aber all vps sits e pro nobis und
pe nr und sullen sy daz beslresen aber mit denz vsitl'
vps sity e. m dham weg sol dhamer swester erlaubt
sein das sy dhamerlay wetruebnusse da icht tue.

Das sechs vnd zwamzigist. Capitl. von
der. Collaizem der swester

Nach dem Abendessen, so man daz Zauchn gibt
sullen dy swester all komen in den Refent vnd
da in der vorcht gotz horn die legen der heyli
gen geschrift geschrift. Und so dy leserin spricht, Jube dne
benedice. sprach dy Maistrin, den segen Nocte quieta
et vita ppetua tribuat nobis omps ? mbuos dns
dy swester sprechen Amen. Ausgenomen dy drey tag
zenagst vor Ostern, daran dy legen gelesen solwerden
an den segen, oder, benedition. Und vnder der selbn
legen mugen dy swester trem kihn ir notdurft, doch nicht
vberflurzigklich. Auch sullen dy gerstlichn swester mit
fleiz gedenkihn, das sy albeg etwas behalten, von der
legen, vnd daz selb vassen in ir herze, Damit daz sy es
pey der nacht so sy nicht anders zeschrikken habn, oder
nicht geslassen mugen kunden widerstên den eynfluezn
der posen geiste. so sy sew wolten anweygen.

Daz Sybenvndzwamzigist Capitl von d Complet

Do dy Collation fur ist Go sprech dy Mai
strin, oder in irem abwesen dy Techantinn.
Adiutorium nrm in nomine domini.